

]

L03382 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 7. 8. [1903]

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, 7. August.

Tausend Dank für Deinen lieben Brief, mein lieber und »egoiftischer« Freund!  
Gestern hatte ich Nachricht von »ihr«, daß sie mit mir kommt. Heut wieder das  
5 Gegentheil. So geht es seit zehn Tagen! Ich kann nicht mehr, und ich habe besch-  
lossen, morgen, Samstag, früh nach Wien zu fahren. Ich komme über BODENBACH  
um 10 Uhr 15 (glaube ich) an. Wenn Du Abends so lange aufbleibst, so hinterlaß'  
mir im GRAND HOTEL einen Brief, in welchem CAFÉ ich Dich finden kann. Bitte,  
laß' Dich aber nicht im Geringsten stören! Höre ich Abends nicht von Dir, so bin  
10 ich Sonntag Vormittag bei Dir.  
Herzlichst Dein

Paul Goldm

✎ Versand durch Paul Goldmann am 7. 8. [1903] in Berlin

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [8. 8. 1903 – 12. 8. 1903?] in Wien

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3173.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 592 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »903« vermerkt

3 *egoistischer*] Auch wenn es sich aller Wahrscheinlichkeit nach nur um eine Aussage  
Schnitzlers vom Typ »aus Eigeninteresse freue ich mich über Dein Kommen« im nicht  
erhaltenen Brief gehandelt haben dürfte, wurde diese Anmerkung doch in zeitlicher  
Nähe zu einer ausführlicheren Erklärung Schnitzlers über seinen lange Zeit egoisti-  
schen Zugang bei Werkkonzeptionen verfasst (vgl. A.S.: *Tagebuch*, 8. 8. 1903). Es ist  
zumindest vorstellbar, dass er diese Selbstkritik Goldmann mitgeteilt hatte.

4 »ihr«] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L03375 nicht gefunden.

6 *über Bodenbach*] Das heißt, er kam über die Zugstrecke Dresden–Prag.

8 *finden*] Schnitzler und Olga Gussmann verbrachten den Abend des 8. 8. 1903 bei sich  
zu Hause. Goldmann traf Schnitzler am 9. 8. 1903.

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 7. 8. [1903]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03382.html> (Stand 14. Februar 2026)